

## PROGRAMM

### Ablauf

*Freitag, 6. März 2015, Hörsaal 4*

- 14.30 Uhr *Anreise und Kaffee*
- 15.00 Uhr Auftakt und Vorstellung Netzwerk Weitblick
- 17.00 Uhr In Bewegung: Nachhaltigkeit und Journalismus? Keynote, Dr. Fritz Vorholz (DIE ZEIT)
- 17.30 Uhr Nachhaltigkeit: (K)ein Thema für uns? Journalisten zwischen Beobachterrolle und gesellschaftlicher Verantwortung, Podium mit Dr. Fritz Vorholz, Hanna Gersmann (zeo2), Prof. Dr. Laura Lindenfeld (Universität Maine, USA) und der Initiative Nachhaltigkeit und Journalismus
- 19.00 Uhr *Abendimbiss*

*Samstag, 7. März 2015, Hörsaal 4*

- 9.00 Uhr Begrüßung und Eröffnung, Prof. Dr. Gerd Michelsen (Leuphana)
- 9.15 Uhr Grußwort der Deutschen Bundesstiftung Umwelt, Dr. Thomas Pyhel (DBU)
- Impulse und Ergebnisse aus Forschung, Lehre und Praxis der Initiative*
- 9.30 Uhr Die Initiative: Auftrag und Ergebnisse, Anja Humburg (Leuphana)
- 9.45 Uhr Nachhaltigkeit: Mediales no-go oder gesellschaftliche Verantwortung? Ergebnisse der Medien- und Literaturanalysen, Dr. Daniel Fischer (Leuphana)
- 10.15 Uhr International Sustainability Journalism Research – Keynote und Kommentar zu den Forschungsergebnissen der Initiative, Prof. Dr. Laura Lindenfeld
- 11.00 Uhr *Kaffeepause*
- 11.15 Uhr Nachhaltigkeitskompetenz für Journalisten: Fachwissen trifft Gestaltungskompetenz, Robin Marwege (Leuphana) und Studierende des Zertifikats „Nachhaltigkeit und Journalismus“
- 11.45 Uhr „enorm“ und „Was zählt.“ im Gespräch: Nachhaltigkeit transformiert Medien, Anja Achenbach (Leuphana) und Marc Winkelmann (enorm)
- 12.15 Uhr *Mittagessen*

## PROGRAMM UND ANMELDUNG

### Ablauf

*Samstag, 7. März 2015, Hörsaal 4*

- Zukunft im Journalismus: Der Nachhaltigkeit die Tür öffnen*
- 13.00 Uhr Markt der Möglichkeiten und Rundgänge zu möglichen Aktivitäten und Akteuren des Netzwerks
- 14.00 Uhr Netzwerk Weitblick: Vereinsgründung und Arbeitsprogramm
- 15.30 Uhr Gesellschaft im Wandel – Journalismus im Wandel, Plädoyer und Ausblick, Claus Reitan (freier Journalist)
- 16.00 Uhr Verabschiedung und Ende des Symposiums

### Markt der Möglichkeiten

Mit dem Markt der Möglichkeiten möchten wir den Teilnehmenden die Landschaft nachhaltigkeitsjournalistischer Aktivitäten und Akteure zeigen. Bücher, Abschlussarbeiten und neue Medien werden ebenso Bestandteil sein wie Studien- und Beratungsangebote. Wir laden Sie herzlich ein, Ihre Materialien an einem Stand während des Symposiums vorzustellen. Bitte teilen Sie uns bis zum 15.2.2015 mit, welche Materialien Sie präsentieren möchten und ob Sie spezielle Ausstattungswünsche haben (Tische und Stellwände stehen bereit).

### Anmeldung und Kontakt

Wir bitten Sie, sich bis zum 15.2.2015 per Email an Anja Humburg ([humburg@leuphana.de](mailto:humburg@leuphana.de)) für das Symposium anzumelden, da die Teilnehmerzahl begrenzt ist. Die Teilnahme ist kostenlos. Sprechen Sie uns bei Fragen und Ideen gerne an.

### Anfahrt

Die Veranstaltung findet auf dem Campus Scharnhorststraße 1 statt. Eine detaillierte Anfahrtsbeschreibung können Sie hier herunterladen: <http://www.leuphana.de/services/anfahrt.html>.



**LEUPHANA**  
UNIVERSITÄT LÜNEBURG

## Nachhaltigkeit. Wandelt. Journalismus.

Symposium der Initiative Nachhaltigkeit und Journalismus und Auftakt des Netzwerkes Weitblick vom 6. bis 7. März 2015 an der Leuphana Universität Lüneburg



### Nachhaltigkeitsjournalismus

Unter Journalisten, in Medienhäusern und in der Forschungslandschaft ist in den vergangenen Jahren etwas in Bewegung gekommen: Gab es noch vor kurzem kaum Berührungspunkte, so wachsen nun die Schnittstellen zwischen Nachhaltigkeit und Journalismus. In Keimzellen werden neue Formate und Themen diskutiert oder gar ganze Medien aus dem Boden gestampft. In Workshops finden hitzige Debatten über das zukünftige Selbstverständnis von Journalistinnen inmitten des globalen Transformationsgeschehens statt. Das Vokabular des Wandels sickert in die Redaktionen, Dossiers und Reportagen. Journalisten experimentieren mit ihrer Beobachterrolle und übernehmen gesellschaftliche Verantwortung in Zeiten des *peak everything*. Journalismus trägt die Informationen über den Wandel in die Gesellschaft. Fragen wie die folgenden stellen sich:

- Wie wird Nachhaltigkeitsjournalismus sichtbar und wirksam?
- Vor welchen Herausforderungen stehen nachhaltigkeitsjournalistische Aktivitäten?

### Impulse aus der Lüneburger Initiative

Auf dem finalen Symposium der Initiative Nachhaltigkeit und Journalismus wollen wir Ihnen die Ergebnisse des fast dreijährigen Forschungs- und Dialogprozesses mit Medienmacherinnen, Transformatoren und Wissenschaftlerinnen präsentieren. Wir laden Sie herzlich zu unserer Abschlussveranstaltung am 6. und 7. März 2015 nach Lüneburg ein. Dort möchten wir mit Ihnen die Ergebnisse diskutieren und Impulse setzen, damit Nachhaltigkeit und Journalismus weiter in Bewegung bleiben und eine öffentliche Bühne erhalten. Dazu spiegeln wir unsere wissenschaftlichen Ergebnisse im europäischen und internationalen Kontext und reflektieren Chancen und Herausforderungen in Ausbildung und Praxis mit unseren Gästen.

### Inhalte des Symposiums

- Ergebnisse der Forschung zu Nachhaltigkeitsjournalismus
- Impulse für die journalistische Ausbildung und Praxis
- Vernetzung und Verbreitung eines wirksamen Nachhaltigkeitsjournalismus

### Transformative Wissenschaft

Im Herbst 2012 startete das Institut für Umweltkommunikation der Leuphana Universität Lüneburg die Initiative Nachhaltigkeit und Journalismus. Mit Unterstützung der Deutschen Bundesstiftung Umwelt ging das Forschungsteam der Frage nach, wie Medien zum Nachhaltigkeitsbegriff stehen, in welcher Art sie darüber berichten und welche Kompetenzen es braucht, um dies angemessen zu tun. Die Nachhaltigkeitswissenschaftler und Journalistinnen der Initiative verstehen ihren Auftrag im Sinne einer transformativen Wissenschaft. Das übergreifende Ziel ist es daher, einen wirksamen Beitrag zur Unterstützung des Nachhaltigkeitsjournalismus in Deutschland zu leisten.

### Ausbildung, Weiterbildung und Pilotprojekt

Umfangreiche Medienanalysen der Initiative zeigen, wo der Begriff „nachhaltig“ in den Medien auftaucht und – wenn die Rede davon ist – was damit gemeint ist. Von Anfang an standen der Austausch und die Einbindung von Projekten und Pionieren im Mittelpunkt unserer Aktivitäten. So konnten Produkte wie das lokale Nachhaltigkeitsmagazin „Was zählt.“ entstehen und damit reale Experimentierräume für Nachhaltigkeitsjournalismus geschaffen, praktisch erprobt und wissenschaftlich evaluiert werden. Durch das Zertifikatsstudium „Nachhaltigkeit und Journalismus“ wird die Debatte auch in die journalistische Aus- und Weiterbildung hineingetragen. Dem Vernetzungswunsch vieler Journalistinnen zu den Themen der Nachhaltigkeit soll mit dem Netzwerk Weitblick nachgekommen werden.

### Netzwerk Weitblick

Im Rahmen der Initiative Nachhaltigkeit und Journalismus entsteht zur Zeit das „Netzwerk Weitblick – Qualitätsoffensive für Journalismus und Nachhaltigkeit“. Ziel ist es, Journalisten für die Herausforderungen zukunftsfähiger Wirtschafts- und Lebensweisen zu sensibilisieren und ihre diesbezügliche Informationsaufgabe zu diskutieren. Das Netzwerk will nachhaltigkeitsorientierten Journalismus fördern, professionalisieren und weiterentwickeln. Auf dem Symposium soll das Netzwerk in Form eines gemeinnützigen Vereins gegründet werden. Es steht allen Teilnehmern offen, Gründungsmitglied zu werden und sich aktiv in das Netzwerk und seine Gremien einzubringen. Für weitere Informationen steht Ihnen Anja Achenbach gerne zur Verfügung.

Leuphana Universität Lüneburg  
Institut für Umweltkommunikation  
Initiative Nachhaltigkeit und Journalismus  
Scharnhorststraße 1  
21335 Lüneburg  
[www.leuphana.de/institute/infu/forschung](http://www.leuphana.de/institute/infu/forschung)

Ansprechpartnerin Abschluss Symposium:  
Anja Humburg  
Tel.: 04131.677-2939  
[humburg@leuphana.de](mailto:humburg@leuphana.de)

Ansprechpartnerin Netzwerk:  
Anja Achenbach  
Tel.: 04131-677-1347  
[anja.achenbach@leuphana.de](mailto:anja.achenbach@leuphana.de)